



Rotary Club Zermatt, Distrikt 1990

## Wochenbericht Nr. 42 – 2014/15

Datum / Zeit:

Dienstag, 28. April 2015 / 18:30 Uhr

**Vortrag zum Thema Situation und Perspektiven der Schweizer Wasserkraft.**

**Referent: Rot. Heinz Kronig**

Ort: Hotel Post

Vorsitz: Kurt Guntli

Bericht: Egon Biner

Präsenz: 80%

Gäste: keine

Nächstes Meeting:

Dienstag, 05. Mai 2015

Lunchmeeting

Ort: Hotel Julen

Zeit: 12:00 Uhr

Bericht: Walther Hans-Jürg

Dienstag, 12. Mai 2015

Freundschafts- und Plaudermeeting

Ort: Hotel Post

Zeit: 18:30 Uhr

Bericht: muss noch bestimmt werden

### Begrüssung:

Präsident Kurt Guntli strahlt, er kann eine erfreulich hohe Anzahl Clubmitglieder zum Vortrag von Mitrotarier Heinz Kronig begrüßen. Bei den Kamingesprächen wurde u.a. angeregt, vermehrt Referenten aus den eigenen Reihen für Vorträge einzuladen. Mit diesem Referat ist ein erster Schritt gemacht.

Da alle gespannt sind, wie es den Wasserkraftwerken in der Zukunft ergehen wird, gibt der Präsident Heinz Kronig freie Bahn.

Der Wortlaut der PowerPoint Präsentation von Heinz ist als Anhang beigeheftet. Hier einige Ausschnitte des Referates, (für Rotarier unter Zeitdruck).

### **Geschichte und Stromversorgung**

Ende des 19.Jh. wurden erste Wasserkraftwerke gebaut, in Zermatt 1895 Werk Trift, Grosskraftwerke ab 1920, heute ist 90% des Ausbaupotentials erstellt.

In der CH werden 56% der Stromproduktion durch Wasserkraft erwirtschaftet (Europa insgesamt nur 16%), ca. 40% durch KKW, Rest andere.

30 von 411 Zentralen produzieren in der Ch 98% des Verbrauchs. Wallis ist der grösste Wasserkraftproduzent aller Kantone, 27%.

### **Stromproduktion vorherrschend: Beispiele**

*Kohle:* D, Polen, Tschechien, Dänemark

*Atom:* F, Slowakei, Ungarn Schweden,

*Wasser:* CH, Austria,

*Gas:* GB, NL, Irland, Italia, Spanien

*Wind und Sonne:* nur D und Spanien von Bedeutung

## **Atomausstieg**

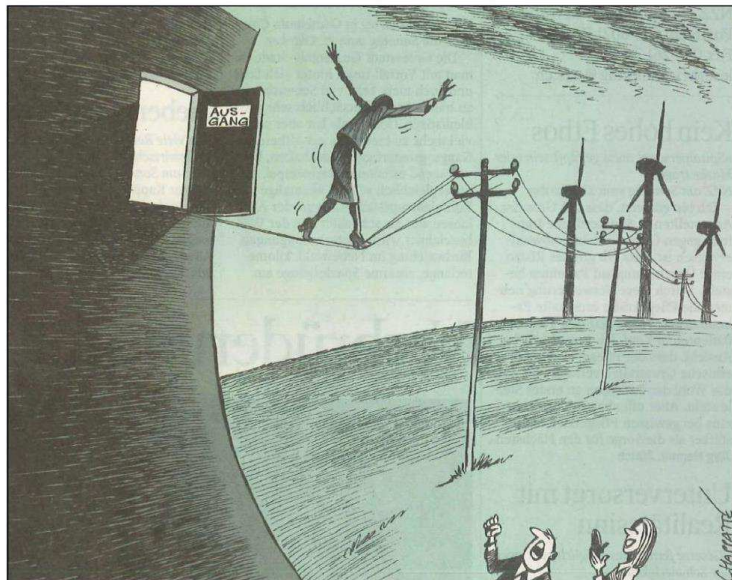
Ja und dann kam 2010 in der CH der Beschluss: *Atomausstieg bis 2050*. Bis 2040 müssen alle KKW abgeschaltet werden. Man würde meinen, das sei ein Trumpf für die Strompreise der Wasserkraft. Das Gegenteil ist der Fall, seit 2008 bis 2014 ist der Preiszerfall im Euroraum ganze 55% und es besteht keine Aussicht auf Besserung. Die Sanierung und Unterhalt der Werke sowie u.a. die Erhöhung der öffentlichen Abgaben übersteigen die Gestehungskosten.

Unser Referent meint und hofft, dass diese Situation sich mit der Zeit wieder bessern könnte, vor allem wenn die Produktionssubventionen in den Nachbarländern zurückgehen werden.

Kompetent, überlegen und geprägt von grossen Kenntnissen der Wasserkraft war das hochstehende Referat von Heinz. Dies wurde untermauert durch recht viele Fragen im Anschluss des Vortrages. Heinz beantwortete sie alle fachlich aber in einer für uns verständlichen Ausführung.

Nehmen wir das Referat von Heinz als Anstoss für kommende Vorträge von Clubmitgliedern.

### **«Doris Leuthard's Seiltanz»**



### **Information:**

Es ist eine Einladung zur Teilnahme am Musical „Romeo und Julia“ auf der Seebühne in Thun eingegangen, Unterlagen sind beigeheftet.

**Zitat: von Albert Einstein über seine Relativitätstheorie**

**Der Sinn des Lebens besteht nicht darin ein erfolgreicher Mensch zu sein, sondern ein wertvoller!**

*(der Berichtstatter meint, Heinz ist sowohl als auch)*

Einen guten Maibeginn und angenehme Ferien in wärmeren Gefilden. eb